**Vorlage Konzept VI: Kirche im Dialog**

Kirche und Gemeinden existieren nicht für sich allein und ausschließlich auf sich selbst bezogen. Kirche und Gemeinden sind in der Gemeinschaft der eigenen Konfession weltweit, in der Gemeinschaft mit anderen Konfessionen ökumenisch und im Gespräch mit anderen Religionen interreligiös verbunden. Nicht zuletzt sind Kirchen und Gemeinden auch im Sozialraum vielfältig vernetzt. Austausch und Dialog gehören zum Grundbestand kirchlichen Handelns und sind heute in besonderer Weise gesellschaftlich relevant.

Aus diesem Grunde soll dieser wichtige Aspekt des Leitungshandelns in einem gesonderten Konzept „Kirche im Dialog“ in den Blick genommen werden.

Das Konzept soll nicht mehr als 3-4 Seiten umfassen und möglichst konkret gefasst sein.

Für Ihr Nachdenken können folgende Aspekte hilfreich sein:

* Partnerschaftsarbeit im Kirchenkreis
* Ökumene vor Ort
* Begegnung mit Christinnen und Christen anderer Sprache und Herkunft in den Kirchengemeinden und/oder auf der Ebene des Kirchenkreises
* Beziehungen zu internationalen christlichen Gemeinden
* Beziehungen zu jüdischen und muslimischen Gemeinden im Kirchenkreis
* Beziehungen und Kooperationen im Sozialraum (Politik, Wirtschaft, Institutionen, Verbände, Vereine usw.)

1. Wie wird das Konzept 2017-2022 als Grundlage für die Arbeit im Kirchenkreis genutzt? Wer trägt dafür die die Verantwortung?
2. Welche Rückmeldungen und Anregungen hat die letzte Kirchenkreisvisitation für dieses Handlungsfeld erbracht?
3. Wie wurden Stellen außerhalb des Kirchenkreises beratend in die Erstellung des jetzt vorgelegten Konzeptes einbezogen?
4. **Rückblick auf die Planung für 2017-2022:**

**Bitte skizzieren Sie die Entwicklung im Blick seit Beginn des letzten Planungszeitraums (2017) im Blick auf eingetretene beabsichtigte und unbeabsichtigte Veränderungen.**

* Welche für 2017-2022 beabsichtigen Veränderungen sind eingetreten? Ggfs. Welche nicht und warum?
* Wo im Handlungsfeld haben sich Verhältnisse ungeplant geändert?
* Welche Auswirkungen haben sich aus den genannten Punkten ergeben?

1. **Für den kommenden Planungszeitraum 2023 ff**

* Welche gewichtigen Herausforderungen sehen Sie für dieses Handlungsfeld?
* Welche Ziele wollen Sie erreichen?
* Welche besonderen Veränderungen und Innovationen planen Sie dazu?